

HOMBERGER WANDER VEREIN e.V.



Homberg/Efze

Zweigverein des Knüllgebirgsverein
Gegründet 1884



Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 EU-DSGVO

Der Homberger Wanderverein e.V. erhebt, verarbeitet und speichert personenbezogene Daten für Vereinszwecke. Hier finden Sie einen Überblick über Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen.

Identität des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Homberger Wanderverein e.V., vertreten durch den Vorsitzenden Bernd Harbusch, Rudolf-Virchow-Straße 26, 34576 Homberg.

Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten bildet unsere Satzung und die Datenschutzordnung.

Wir erheben personenbezogene Daten für folgende Zwecke:

- Führung eines Mitgliederverzeichnisses
- Einzug der Jahresbeiträge
- Erstellen der Wanderstatistik
- Geburtstage, Ehrungen und Jubiläen

Welche Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten folgende Kategorien von Daten:

1. Daten zur Person (z.B. Adress- und Kommunikationsdaten, Geburtsdatum)
2. Daten zur Mitgliedschaft
3. Beitrags- und Zahlungsdaten (Kontonummer, Bankverbindung)
4. Texte und Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit / Außendarstellung

Wer bekommt Ihre Daten?

Datenübermittlungen erfolgen im Rahmen der Vereinsarbeit (z.B. Ehrungen, Versand Knüllgebirgsbote) regelmäßig an:

- Knüllgebirgsverein e.V. – Hauptverein –
- Deutschen Wanderverband

Der Homberger Wanderverein e.V. darf die rechtmäßig erhobenen und gespeicherten Daten der Betroffenen nur dann für andere Zwecke nutzen und verarbeiten, wenn eine ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person vorliegt.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Die Daten werden für die Aufgabenwahrnehmung und für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen gespeichert und anschließend gelöscht.

Welche Rechte haben Sie?

- Recht auf Auskunft über verarbeitete Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Bei Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung besteht das Recht, diese mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.

Beschwerderecht

Sie haben als Betroffener das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.
Zuständig ist:

- Die Bundesbeauftragte für Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstr. 30, 53117 Bonn.